Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Zeckern III : SV Pretzfeld
Mittwoch, 04.10.2023, 20:00 Uhr

Shabani lässt den SV Pretzfeld jubeln

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Pretzfeld am Mittwochabend in den Armen: Adrian Shabani hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (29:28 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Partie gegen die SpVgg Zeckern III gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Adrian Shabani, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Weis / Spurny letztlich parat, um Stingl / Shabani final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 7:11, 10:12. Straub / Köhler überzeugten im Match gegen Kügel / Schwarzenbrunner, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach einem Erfolg für Benno Weis sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Adrian Shabani letztlich nicht ins Ziel bringen. Ausreichend spielerische Mittel hatte Norbert Straub wiederum letztlich parat, um Martin Stingl zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Volkmar Köhler konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jürgen Schwarzenbrunner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Johannes Kügel war für Herwig Spurny am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Zwischenzeitlich musste Benno Weis zwar einen Satz abgeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Martin Stingl aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:4, 5:11, 11:3 ein. Das folgende Einzel zwischen Norbert Straub und Adrian Shabani, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Johannes Kügel war am Nachbartisch Volkmar Köhler, obwohl er alles gegeben hatte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Herwig Spurny bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jürgen Schwarzenbrunner. Einen knappen Erfolg feierte Volkmar Köhler beim 11:5, 11:7, 2:11, 7:11, 11:9 gegen Martin Stingl, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Benno Weis und Johannes Kügel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:7 (Weis) und 6:2 (Kügel). Norbert Straub gewann im Anschluss wiederum sein Spiel gegen Jürgen Schwarzenbrunner überzeugend mit 11:6, 11:7, 11:5. Da gab es nichts zu rütteln. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Herwig Spurny seinem Gegner Adrian Shabani letztlich beim 11:13, 13:15, 11:9, 9:11 nicht gefährlich werden. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Pretzfeld war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2023 (18:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen die DJK TSV Kersbach, während der SV Pretzfeld am 09.10.2023 gegen den SV Langensendelbach antritt.

Statistik:
SpVgg Zeckern III
Doppel: Weis / Spurny 0:1, Straub / Köhler 1:0
Einzel: B. Weis 1:2, N. Straub 2:1, V. Köhler 2:1, H. Spurny 0:3
SV Pretzfeld
Doppel: Stingl / Shabani 1:0, Kügel / Schwarzenbrunner 0:1
Einzel: M. Stingl 0:3, A. Shabani 3:0, J. Kügel 3:0, J. Schwarzenbrunner 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2023 (18:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").